

Schüttelboxen???

Beitrag von „kaeferchen“ vom 29. August 2005 17:50

Ich hoffe, ihr könnt mir mal wieder weiterhelfen: Wo kann man Schüttelboxen günstig kaufen? Welche Perlengröße nehmt ihr dafür?

Vielen Dank für eure Tipps!
superkaeferchen

Beitrag von „Britta“ vom 29. August 2005 18:05

Wie wäre es mit schwarzen Filmdöschen? Die kriegst du kostenlos, wenn du im Fotoladen mal nett fragst. Reintun würde ich dann Erbsen.

LG
Britta

Beitrag von „simsalabim“ vom 29. August 2005 18:13

Hallo Käferchen!

Welche Schüttelboxen meinst du? Die mit dem Steg in der Mitte?

Die bekommst du unter

<http://www.rechenrakete.de>

Passende Wattekugeln gibts da auch, die passen gut da rein.

Gruß
Simsa

Beitrag von „Halbmond“ vom 29. August 2005 18:38

Hallo kaeferchen,

du meinst doch bestimmt die Boxen für Mathe zum Üben der Addition, oder? Wenn ja, die kann man auch ganz leicht selber machen, aus einer kleinen Schachtel (z.B. Frischkäse oder eine große Streichholzschachtel), in die man in die Mitte eine Pappwand reinklebt. Unserer "Perlen" haben wir immer im Bastelladen gekauft. In einer Packung waren so um die 30 Stk. Sie sind relativ weich und mit einem samtigen Stoff überzogen.

Ich hoffe, du meinst das gleiche wie ich?!

Falls du die originalen Schachteln trotzdem lieber kaufen möchtest, gibt es diese hier <http://www.lernwerkstatt-shop.de/>

LG, Eva

Beitrag von „Britta“ vom 29. August 2005 20:04

Ach so, dann hab ich wohl an was Anderes gedacht, ich dachte an so Dosen, die man schüttelt um sie dann der Menge des Inhalts nach zu ordnen 😊.

LG

Britta

Beitrag von „Ronja“ vom 29. August 2005 20:12

Hallo Britta!

Zitat

ich dachte an so Dosen, die man schüttelt um sie dann der Menge des Inhalts nach zu ordnen

Um so einfacher 😊 Ich habe einfach Filmdöschen genommen (einfach mal nett im Fotofachgeschäft nachfragen, die sammeln die leeren Dosen - ich glaube ich habe gleich 100 oder mehr bekommen) und mit getrockneten Erbsen gefüllt.

LG

Ronja

Beitrag von „kaeferchen“ vom 30. August 2005 09:20

Habe sie bei der Rechenrakete gesehen, nur die Wattekugeln machen mir noch Sorgen. Laden die sich nicht auf und kleben dann seitlich fest? Hat das jemand schon mal ausprobiert...

Beitrag von „simsalabim“ vom 30. August 2005 10:21

Hallo Käferchen

Ich hab die Schüttelboxen und die Wattekugeln beides von dieser Seite. Die passen wunderbar



da rein (zumindest bei mir)

Gruß
Simsa

Beitrag von „Ronja“ vom 30. August 2005 15:57

Häh, ich kapiere gar nichts mehr!

Nachdem ich erst auch an die Mathe-Schüttelboxen dachte, habe ich nach der Erläuterung

Zitat

ich dachte an so Dosen, die man schüttelt um sie dann der Menge des Inhalts nach zu ordnen

an Dosen für ein Sinnesspiel (Gehör eben) gedacht. Deshalb meine Erklärung mit den Filmdöschen. Da soll man ja die Perlen nicht sehen, sondern eben nur hören, in welcher Dose ganz wenige Perlen / Erbsen rappeln und in welcher am meisten und die Dosen dazwischen eben auch passend sortieren...

Käferchen, was für Schütteldosen meinst du denn nun?

Beitrag von „kaeferchen“ vom 30. August 2005 16:12

Ich meinte die für Mathe: Schüttelboxen mit Steg in der Mitte

Der andere Tipp ist aber auch gut, vor allem wenn man die Kinder -wie vorgeschlagen- sortieren lässt, wo die meisten Gegenstände drin sind.

Danke für die Hinweise. Ich bestelle jetzt bei der Rechenrakete. Deren Preise sind unschlagbar günstig. Ansonsten kosten die Dinger 2Euro.

Bei Beschwerden wende ich mich dann an Simsalabim 🙄

Habt ihr eigentlich auch eine große Schüttelbox als Anschauungsmaterial gebaut?

Beitrag von „Britta“ vom 30. August 2005 16:18

@ Ronja: Meine von dir zitierte Erläuterung bezog sich auf mein Posting ganz oben, wo ich die Herstellung genau so erläutert habe wie du 😊 . Es sollte quasi nur die Erklärung für meine offenbar "falsche" Antwort sein.

LG

Britta

Beitrag von „Ronja“ vom 30. August 2005 16:20

Verstehe -

aber - ich muss jetzt mal hartnäckig nachprucken (ist nicht böse gemeint, sondern Interesse)- wie hast du das denn dann mit dem nach Größe sortieren gemeint? Schüttelboxen im klassischen Sinne nutzt man doch zur Zahlzerlegung...

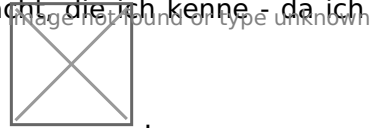
Guter Tipp übrigens mit der Rechenrakete. Ich kann mir vorstellen, dass die Wattekugeln sich auch schon leise schütteln lassen oder? Ich wäre mit Holzperlen in Kartenspielhüllen nämlich bald wahnsinnig geworden...

LG

Ronja

Beitrag von „Britta“ vom 30. August 2005 17:11

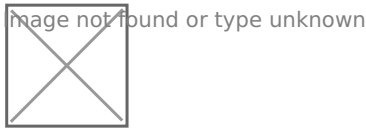
Mir war der Zusammenhang mit Mathe nicht bewusst (stand auch nicht im Anfangsposting). Da hab ich spontan halt an die einzige Art Schüttelboxen gedacht, die ich kenne - da ich nicht in



Mathe ausgebildet werde, kannte ich die anderen noch nicht .

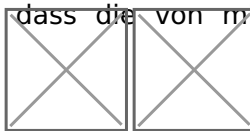
Wieder was dazu gelernt hat
Britta

Beitrag von „Ronja“ vom 30. August 2005 18:20



Also erstens warst du Britta, mit deiner ersten Erklärung so flott, dass du sie zwar vor mir getippt, ich sie aber nicht mehr gelesen habe - sonst hätte ich mir die letzte Anfrage gespart (ist ja dann alles klar).

Und zweitens habe ich nicht gepeilt, dass die von mir zitierten Worte ja gar nicht von



kaeferchen stammten, sondern von dir!

Sorry... -

wie kann man nach nur sechs Schultagen schon wieder so im Stress sein????

LG und danke für eure Geduld

Ronja

Beitrag von „leppy“ vom 30. August 2005 18:30

Es geht auch mit kleinen Streichholzschachteln, Pappzwischenwand und Linsen.

Gruß leppy

Beitrag von „Bablin“ vom 31. August 2005 01:31

Ich machs auch mit Streichholzschachteln, aber mit Feuerbohnen.

Bablin

Beitrag von „nirtak“ vom 17. August 2007 08:08

Guten Morgen! 😎

Nun bin ich auf der Suche nach Schüttelboxen! Die von der Rechenrakete finde ich schon mal ganz nett und könnte sie notfalls auch verwenden, aber mich stört folgendes:

- sie sind durchsichtig und
- ist der Steg nicht ganz schön kurz, sodass der Inhalt ständig "vorbeiflutscht"?

Ich würde gerne undurchsichtige Schüttelboxen haben, damit die Kinder überlegen müssen, wie viele Kugeln sich hinter dem Steg verbergen (wenn z.B. 10 Kugeln in der Box sind und sie schon vier Kugeln im vorderen Teil sehen können - wie viele müssen es dann noch im hinteren Teil sein). Dafür hätte ich gerne GROßE STREICHHOLZSCHACHTELN, aber ich werde einfach nicht fündig! War schon in verschiedenen Supermärkten und anderen Geschäften, aber konnte nichts finden!!! Vermutlich gibt es sowas erst zu Weihnachten wieder, oder? 😬 Weiß jemand von Euch, wo ich auf meiner Suche nach 8x3,5x5,5 großen Schachteln schauen könnte?

Beitrag von „simsalabim“ vom 17. August 2007 09:39

Hallo Nirtak,

schneide dir einfach Tonpapier zurecht in der richtigen Größe und leg es ein. Dann sind beide Seiten verdeckt.

Du brauchst es nur noch falten, dann kannst du nur eine Seite verdecken. Weggeflutscht ist bei mir da wegen des kleinen Stegs noch nie etwas, allerdings sind die Kugeln auch ziemlich dick, sodass sie sich grade noch so gut schütteln lassen.

Gruß

Simsa

Beitrag von „kaeferchen“ vom 17. August 2007 09:44

In der Praxis getestet, finde ich auch, dass der Steg etwas kurz ist, klappt aber trotzdem ganz gut. Ich habe dann eine Hülle für jede Schüttelbox gebastelt, die man über die Hälfte der Box ziehen kann. So konnte ich auch gleich differenzieren. Die Hüllen haben jetzt schon zwei erste Klassen überstanden.

Lg,

Kaeferchen

Beitrag von „simsalabim“ vom 17. August 2007 12:21

Hallo Käferchen,

das ist glaube ich noch eine bessere Variante als die mit dem Papier. Danke für den Tipp!

Gruß

Simsa